



Das Windenergieprojekt befindet sich in der Region Kirsehir, die südöstlich von Ankara gelegen ist. Die 70 verbauten Enercon-Windturbinen lassen eine Energieerzeugung von 365.400 MWh pro Jahr erwarten. Durch die Umsetzung des Projekts wird der Anteil der aus fossilen Brennstoffen erzeugten Energie verringert.

Die erfolgreiche Durchführung des Projekts kann zur Entwicklung weiterer Windparkprojekte in derselben Region führen und zur Diversifizierung der Energiematrix des Landes beitragen.

Das Projekt:

Ziele des Projekts sind die Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energiequellen durch die Nutzung von Windenergie sowie die Deckung des wachsenden Strombedarfs der Türkei durch eine nachhaltige und kohlenstoffarme Technologie. Das Windenergieprojekt Kirsehir spielt eine wichtige Rolle bei der Verdrängung von brennstoffbefeuerten Kraftwerken, die für einen großen Teil der Umweltverschmutzung und der Treibhausgasemissionen verantwortlich sind. Zusammengefasst weist das beschriebene Windenergieprojekt eine installierte Leistung von 168 MW auf.

Der Nutzen:

Neben dem reinen Klimaschutzeffekt trägt das Projekt zur Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) bei. Die von den Vereinten Nationen entwickelten 17 SDGs berücksichtigen alle drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung: wirtschaftliche, soziale und ökologische Einflüsse. Das Projekt steigert sowohl das Einkommen als auch den Lebensstandard der Menschen vor Ort, indem es regionale Arbeitsplätze schafft. Außerdem wird Luftverschmutzung durch zusätzliche Gas- oder Kohlekraftwerke vermieden.



Portfolio

Erneuerbare Energien

Projektstandard

Gold Standard[®]

Climate Security & Sustainable Development

Emissionsreduktion

Ca. 319.000 t CO₂e p.a.

Projektstatus

VER, zertifiziert

Projektstandort

Türkei

Sustainable Development Goals

